

Die 27. ARTfair Innsbruck findet heuer von 27. Bis 29. Oktober statt und setzt ihren im Vorjahr gesetzten Schwerpunkt auf Junge Kunst fort, verstärkt durch die Kunstfakultät der ungarischen Universität Pécs. Das Hauptprogramm bildet wie gewohnt ein Großaufgebot etablierter Kunststars in hochkarätiger Qualität.

**Malerische Kulisse.** Innsbruck als Geburtsort und als Austragungsort der größten Kunstmesse Österreichs bietet den Besucher:innen nicht nur ein einzigartiges kulturelles Erlebnis, sondern auch eine malerische Kulisse inmitten der Tiroler Alpen. Die ARTfair Innsbruck ist somit ein faszinierendes Ereignis für Kunstenthusiast:innen, Sammler:innen und Künstler:innen gleichermaßen. Sie bietet eine Plattform für den Austausch von Ideen, Inspirationen und künstlerischen Ausdrucksformen und stärkt die Rolle der Kunst als bedeutenden Bestandteil unserer Gesellschaft. Jahr für Jahr etabliert sie sich

weiterhin als führende Kunstmesse und trägt dazu bei, die kulturelle Vielfalt und Kreativität in der Kunstwelt zu fördern.

**Fokus Junge Kunst.** Auch in diesem Jahr setzt die ARTfair Innsbruck ihren Fokus auf frische Junge Kunst von spannenden Newcomer:innen fort. „Junge Kunst ist ein Aufschrei, der gehört werden will, eine Botschaft, die die Welt verändern kann.“, so Direktorin Johanna Penz, Gründerin und Veranstalterin der ARTfair Innsbruck, „sie ist ein Fenster in die Zukunft, das uns zeigt, was möglich ist und wohin die Reise gehen kann, wie ein frischer Wind, der neue Perspektiven und Ideen in die Welt bringt.“ Neben spannenden Positionen zu dieser Thematik über die aeoon Kunstdivision Tirol und GALARTERY fine art gibt es als Novum und Highlight eine großräumige Ausstellung von Studierenden der Kunstfakultät der Universität Pécs in Ungarn.

**Aus aller Welt.** Der inhaltliche

Eine spannende Symbiose aus etablierten Hochkaräter:innen und frischer Junger Kunst erwartet Gäste bei der ArtFair 2023.



David Tollmann „yellow dress“, Acryl auf Leinwand, 107 x 79 cm

© ARTEG moderne Kunst, Tegernsee-DE

## 27. ARTFAIR INNSBRUCK

27. – 29. Oktober 2023

Location: OLYMPIAHALLE / OLYMPIAWORLD, Olympiastraße 10, 6020 Innsbruck, Austria

Öffnungszeiten: 27. – 29. Oktober 2023, täglich 11.00 – 19.00 Uhr  
VIP-Opening nur für geladene Gäste: 26. Oktober 2023, 17.30 Uhr

office@artfair-innsbruck.com  
www.artfair-innsbruck.com



Jürgen Norbert Fux „behind the wall 8“, Zyklus „JUFAL“ 2023, Edelstahltaße, Mixed Media, 100 x 100 cm, Unikat

© Art-Galerie am Hofsteig, Wöllfur/AT



Johanna Penz ist Gründerin und Veranstalterin der ARTfair.

© www.gartenberg.at

# IN DIE WELT DER KUNST eintauchen

Schwerpunkt der ARTfair Innsbruck liegt jedoch nach wie vor auf internationaler zeitgenössischer Kunst von hochkarätigen Topkünstler:innen. Galerien und Kunsthandelnde aus verschiedensten Nationen – darunter überwiegend Stammaussteller:innen seit vielen Jahren – zeigen neben Malerei und Skulpturen auch Originalgraphik und Digitalart inklusive KI-basierender NFTs.

**Unvergesslich.** Die Galerie Dikmayer, Berlin/DE, zeigt in ihrem traditionellen ART-Special „Zwischen Gegenstand und Abstraktion – realistische, phantastische und abstrakte Kunst der Gegenwart“ Arbeiten von Tina Brauckmann, Marc Chagall, Gebhardt Torsten, Bernd Schiller und DieHolasek. Die Artgalerie am Hofsteig, Wöllfur/AT, stellt Exponate von Michel Friess, Jürgen Norbert Fux und dem geheimnisvollen Mr. Brainwash vor, von letzterem wird gemunkelt, es handle sich um ein Pseudonym von Banksy. Die Galerie ARTEG, Tegernsee/DE bringt aktuelle Positionen von Thorsten Poersch, Dietmar Woelfl, Erich Schobesberger und ihrem Neuzugang David Tollmann mit. Artroom21, Innsbruck/AT, zeigt Bilder und Collagen der als Starsopranistin weit hin bekannten Eva Lind, in denen ihre Original-Partituren eingearbeitet sind. Die

Galerie Mainart, Buchs/CH, präsentiert neben ihren Stammkünstler:innen auch Malerei von Laura Chaplin, der Tochter des bekannten Schauspielers Charlie Chaplin.

**Abwechslungsreich.** Geplant ist traditionell ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Vorträgen, Performances und der hochkarätig besetzten ART-Lounge West des SENAT DER WIRTSCHAFT ÖSTERREICH zum Thema „KUNST-KULTUR-WIRTSCHAFT-GESELLSCHAFT“. Zum exklusiven VIP-Opening am 26. Oktober, 17.30 Uhr, werden zwei Tiroler Hochkaräter:innen, Starsopranistin Eva Lind und Startenor Mark Wolf, singen. Die Jazz-Musiker der Kunstfakultät der Universität Pécs werden ebenso Auszüge aus ihrem Repertoire zum Besten geben. Der Einlass erfolgt gegen Einladung.

**Vernetzung.** Auf der ARTfair Innsbruck haben Besucher:innen die Möglichkeit, sich mit renommierten Künstler:innen und Expert:innen auszutauschen und ihr Wissen über die Kunstszene zu erweitern. Ebenso wird es möglich sein, bei einer spannenden Performance durch KI-Künstler Attila Demirelic in die Welt der künstlichen Intelligenz im Kontext mit Kunst einzutauchen. ●



Diána Bóbits „The shape of light, shoulder“ 2022, Filz und Textilien, 170 x 200 cm

© Kunstfakultät der Universität Pécs, Ungarn

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG